

Nun lasst uns mit den Engelein

Peter von Hagen

Nach Johann Stobäus, 1644 - Satz: Johann Georg Herzog

Fröhlich
mf

Sopran
Alt



1. Nun lasst uns mit den En - ge - lein auch un - ser Stimm' er -
2. Der Fried - fürst brin - get auch mit sich drei - fa - chen Fried' auf
3. Drauf fol - get zwi - schen Gott zu - gleich und bei uns Men - schen

Tenor
Bass




4




he - ben, weil Gott uns Men - schen ins - ge - mein sein'n
Er - den: mit Gott den Frie - den in - ner - lich, da -
al - len und den En - geln im Him - mel - reich ein



8



lie - ben Sohn ge - ge - ben. Ma - rie, die Jung - frau,
(Ein' zart' Jung - frau - lein)
durch wir fröh - lich wer - den; den zeit - li - chen und
gro - ßes Wohl - ge - fal - len; das bringt zu - weg' der



Aus: Chorbuch des "Sängerhain". Herausgegeben von Ludwig Erk, Friedrich Erk und Wilh. Greef.
Zweiter Band des "Sängerhain", Ausgabe B. Seite 166 - Essen. G. D. Baedeker, Verlagshandlung. Jubiläums-Ausgabe 1899

12

hat ge - bor'n Je - sum, den Schlan - gen - tre - ter,
 ew' - gen Fried' er Brü - der - lich uns spen - det.
 hei - lig' Geist, der un - ser Herz ent - zün - det

15

den Gott ver - hei - ßen hat zu - vor, ist al - ler
 Bald kommt he - ran viel grö - ßer' Freud', als un - ser
 und uns im Her - ren al - ler - meist mit Lie - bes -

18

Welt Er - ret - ter. Drum woll'n wir Gott, den
 Herz ge - den - ket; dem Frie - de - fürs - ten
 treu' ver - bin - det; den heil' - gen Geist mit

21

Her - ren, von gan - zem Her - zen eh - ren.
 e - ben die ew' - ge Ehr' wir ge - ben.
 Na - men wir e - wig prei - sen, A - men.